

Side Event zur Arbeitsmarktintegration von Autisten: Chancen und Herausforderungen

Am 09. Oktober 2024 fand im Rahmen der Europäischen Woche "Regions and Cities" das Side Event zum Thema "Arbeitsmarktintegration von Autisten - Chancen und Herausforderungen" statt. Gastgeber der Veranstaltung war das Projekt Talented, welches von der Pro Arbeit – Kreis Offenbach (AöR) vorgestellt wurde. Das Ziel des Projekts, ist es, die Inklusion von Menschen mit Autismus zu fördern und ihre individuellen Stärken in den Arbeitsmarkt einzubringen. Die Veranstaltung bot eine wertvolle Plattform, um die Herausforderungen und Chancen zu diskutieren, denen autistische Menschen auf ihrem Weg in den Arbeitsmarkt begegnen.



Der Veranstaltungsort in der hessischen Landesvertretung bot den idealen Rahmen für das Side Event.



Einblicke in die Realität: Expertise und Erfahrung

Ein besonderes Highlight der Veranstaltung war die Paneldiskussion, die verschiedene Perspektiven auf das Thema aufzeigte.

- Jonas Grötel, ein autistischer Informatikstudent, sprach über seine persönlichen Erfahrungen und betonte die Bedeutung eines offenen Dialogs über Autismus. Besonders wichtig ist ihm ein wechselseitiger Lernprozess, in dem sowohl autistische als auch nicht autistische Personen voneinander lernen und profitieren können. Es geht darum, einander zu verstehen und Akzeptanz zu schaffen.
- Volker Müller, der in der Behindertenhilfe in Stadt und Kreis Offenbach tätig ist, unterstützt Menschen mit Asperger-Syndrom dabei, ihren Alltag zu meistern und ihre persönlichen sowie beruflichen Ziele zu erreichen. Er unterstrich die Notwendigkeit von Brücken, die zwischen autistischen und nicht-autistischen Menschen gebaut werden müssen. Wissen und Aufklärung sind für ihn entscheidend, um Verständnis zu fördern und die Unterschiede respektvoll anzuerkennen.
- Daniela Fuchs, Wirtschaftspsychologin bei Auticon, einem Unternehmen, das auf die Integration von Menschen mit Autismus spezialisiert ist, teilte ihre wertvollen Erkenntnisse. Sie betonte, wie Unternehmen von den Stärken autistischer Mitarbeiter profitieren können. Als Job Coach unterstützt sie Unternehmen dabei, ein inklusives Arbeitsumfeld zu schaffen und die individuellen Bedürfnisse ihrer autistischen Mitarbeitenden zu berücksichtigen.



- Susanne Heinz, Psychologin und Therapeutin beim Autismus-Therapieinstitut Frankfurt/Offenbach, brachte Einblicke in die Unterstützung junger Menschen mit Autismus. Sie unterstrich, dass ein stärkeres Bewusstsein in der Gesellschaft nötig sei, um die Herausforderungen autistischer Menschen besser zu verstehen. Außerdem würden alle von der Vielfalt unterschiedlicher Menschen, Meinungen und Perspektiven profitieren.
- Amira Bieber, Leitung der Abteilung EPM bei der Pro Arbeit, hob hervor, wie wichtig
 es ist, Expertise zu nutzen, wo sie vorhanden ist. "Jeder ob autistisch oder nicht hat einzigartige Stärken, die der andere nicht hat", betonte sie. Es ist immer
 herausfordernd, Menschen einzustellen, doch Diversität sollte das neue Normal
 sein. In diesem Sinne ist es entscheidend, die richtigen Talente zu entdecken und
 unterschiedliche Perspektiven zu fördern.



Die Organisatoren und Teilnehmenden an der Paneldiskussion zum Thema Arbeitsmarktintegration von Autisten.



Wichtige Themen der Diskussion

Ein zentrales Thema der Diskussion war die Notwendigkeit, geeignete Rahmenbedingungen zu schaffen, die es autistischen Menschen ermöglichen, ihre Talente und Fähigkeiten im Arbeitsumfeld optimal zu entfalten. Durch Klarheit, Sicherheit, Struktur, sowie die Bereitstellung von Ansprechpersonen, Akzeptanz und Respekt können Strukturen geschaffen werden, die eine erfolgreiche Zusammenarbeit aller Beteiligten fördern. Die Diskussion zeigt klar: Autist*innen haben enorme Potenziale, die im Arbeitsumfeld oft ungenutzt bleiben, weil Strukturen und Prozesse nicht genügend auf sie zugeschnitten sind.

Ein weiterer wichtiger Aspekt war die Kommunikation: Es ist entscheidend, Menschen mit Autismus aktiv einzubeziehen und ihre Bedürfnisse ernst zu nehmen. Statt über Autisten zu sprechen, sollten sie in den Dialog integriert werden. Durch einen offenen Austausch können Lösungen gefunden werden, die für alle Beteiligten vorteilhaft sind und ein harmonisches Miteinander fördern.

Fazit

Die Veranstaltung war ein großer Erfolg und regte viele wertvolle Diskussionen an. Es wurde deutlich, dass Autist*innen große Potenziale für den Arbeitsmarkt haben und Unternehmen stark davon profitieren können. Gleichzeitig wurde jedoch klar, dass weitere Maßnahmen erforderlich sind, um diese Chancen voll auszuschöpfen. Das Projekt Talented möchte durch gezielte Unterstützung der Arbeitgeber dabei helfen, inklusive Strukturen zu schaffen und die individuellen Stärken von Menschen mit Autismus zu fördern.

Lassen Sie uns gemeinsam eine Zukunft gestalten, in der jede Person - unabhängig von ihren individuellen Herausforderungen - die Chance hat, ihr volles Potenzial zu verwirklichen.















